

IV 13/2 - I/AZ

Berlin, den 18. Juli 1941

Herr Bundesrat,

Ich beehre mich, Ihnen Abschrift eines Schreibens unseres Generalkonsulats in München vom 14. dieses Monats sowie die darin erwähnte Eingabe des Schweizer-Vereins in München an den Schweizerischen Bundesrat zu übermitteln. Die Sorgen und Gedanken, die unsere Landsleute in München dazu veranlassten an den Bundesrat zu schreiben und ihm ihre Anregungen zu unterbreiten, werden von vielen treu zu ihrer Heimat stehenden Schweizern in Deutschland geteilt. Wenn auch diese Anregungen nicht realisierbar sind, so erheischt doch die Frage fort-dauernde Aufmerksamkeit, was zur Besserung des Verhältnisses zwischen unserem Land und Deutschland getan werden kann. Ich würde es sehr begrüßen, wenn dem Schweizer-Verein in München eine baldige Antwort auf seine Eingabe erteilt werden könnte, damit er sieht, dass die schweizerischen Behörden den Auslandsschweizern und ihren Anliegen Interesse entgegenbringen.

Genehmigen Sie, Herr Bundesrat, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Der Schweizerische Geschäftsträger a.i.:

2 Beilagen

gez. Kappeler

An das Eidg. Politische Departement,

B e r n.

